

# International Lost & Found Services



## Beförderungsbedingungen (Stand Januar 2019)

1. Mit Versendung dieses Formulars schließt der Kunde einen Speditionsvertrag mit dem Unternehmen *BBS-Baumann Business Services* (nachfolgend **BBS** genannt) ab. Zur Erfüllung dieses Speditionsvertrages wird BBS im eigenen Namen und auf eigene Rechnung einen Frachtvertrag mit einem namhaften Transportunternehmen als Frachtführer abschließen. Es gelten auch im Verhältnis zwischen dem Kunden und BBS die unter AGB einsehbaren allgemeinen Geschäftsbedingungen des genannten Transportunternehmens. Mit Absendung dieses Formulars bestätigt der Kunde diese allgemeinen Geschäftsbedingungen des Transportunternehmens auf der Webseite [www.LAF.Hamburg](http://www.LAF.Hamburg) eingesehen zu haben und erkennt sie auch gegenüber BBS als verbindlich an. Soweit in diesen Bedingungen der Transportunternehmens namentlich genannt ist, gelten die Bedingungen gegenüber BBS so, als wenn statt des Transportunternehmens dann BBS genannt wäre.

2. Im übrigen gelten zwischen BBS und dem Kunden die Allgemeinen Deutschen Spediteurbedingungen (ADSp) in ihrer jeweils zum Abschluss des Vertrages geltenden Fassung (mit Ausnahme von Ziffer 29 ADSp). Die Haftung von BBS für Beschädigung, Verlust oder Verspätung von Gütern oder briefähnlichen Sendungen (Dokumente, Pässe etc.) ist ausgeschlossen, soweit BBS kein grobes Verschulden oder Vorsatz trifft. Für Schäden im Zusammenhang mit sonstigen Gütern ist die Haftung von BBS auf 2 Sonderziehungsrechte pro Kilogramm beschränkt.

3. Alle gefährlichen oder verbotenen Güter (Alkohol jeglicher Art, Produkte mit Alkohol wie z.B. Parfüm und/oder Düfte (egal in welcher Menge), Bargeld, verschreibungspflichtige Medikamente (oder durch das beauftragte Transportunternehmen von der Beförderung ausgeschlossene Artikel), die erst bei Abholung der verlorenen Gegenstände gesichtet werden, werden ggf. von anderen Fundstücken getrennt und kostenlos entsorgt, Bargeld wird verrechnet, Überschüsse an den Inhaber überwiesen.

4. Kosten für Schäden und/oder Retournierte Sendungen, die durch fehlende, falsche oder unvollständige Angabe (z.B. Empfängeranschrift), sowie durch fehlende Mithilfe zur Zustellung der Sendung des Kunden verursacht sind (z.B. nicht anwesend bei Lieferung), sind vom Kunden zu tragen. Dieses gilt auch für mangelhafte Verpackung, wenn der Kunde versäumt hat, auf besondere Verpackungsanforderungen hinzuweisen.

5. Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen und sich aus den beigegeführten allgemeinen Geschäftsbedingungen des genannten Transportunternehmens ergebende Haftungsbeschränkungen gelten nicht für Ansprüche des Kunden auf Schadensersatz aufgrund der Verletzung des Körpers und Lebens, der Gesundheit oder wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten) und nicht für Ansprüche aus Produkthaftungen. Zudem gelten die Haftungsbeschränkungen nicht, wenn die Schäden auf eine Handlung oder Unterlassung zurückzuführen sind, die BBS oder das Transportunternehmens, einer seiner Mitarbeiter oder ein sonstiger Erfüllungsgehilfe des BBS oder des Transportunternehmens vorsätzlich oder grob fahrlässig und in dem Bewusstsein, dass ein Schaden mit Wahrscheinlichkeit eintreten werde, begangen hat.

6. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland mit Ausnahme der Rückverweisungen auf andere Rechtsordnungen. Gerichtsstand ist Standort von BBS.

\_\_\_\_\_  
Gelesen & akzeptiert / rechtsverbindliche Unterschrift

\_\_\_\_\_  
Ort & Datum